

TSG Niederfüllbach II gegen SV Hut Coburg II: 5 : 1 (1 : 0)

Die Hausherren konnten ihren etwas enttäuschten Übungsleiter Björn Döhler nach der ernüchternden Vorstellung der Vorwoche mit einer in allen Belangen herausragenden Vorstellung besänftigen und so für den Verbleib der Punkte in Niederfüllbach sorgen. Die Anfangsphase des Spiels gehörte jedoch den Gästen, die loslegten wie die Feuerwehr, jedoch sich keine zwingenden Torchancen erarbeiten konnten. Die TSG zeigte Moral, konnte sich mehr Spielanteile erkämpfen und durch den heute hochmotivierten Bernd Schmidt nach einem Eckball die Führung erzielen. Die durch die Führung wesentlich sicherer wirkenden Hausherren blieben fortan tonangebend und schraubten das Ergebnis mit schön herausgespielten Treffern von Kaskir, Schmidt, Roßberg und Hamuyela gegen immer mehr aufsteckende Gäste regelmäßig in die Höhe. Den für die kämpferische Darbietung verdienten Ehrentreffer für die Gäste erzielte Hildebrandt durch Foulelfmeter mit dem Schlusspfiff.

TSG Niederfüllbach I gegen SV Hut Coburg I: 5 : 2 (1 : 0)

Mit einer bärenstarken Leistung konnten die TSG-Kicker wie bereits in der Hinrunde dem Tabellenführer von der Hut deutlich die Grenzen aufzeigen. Zu Beginn scheuten beide Teams das Risiko und kamen so kaum in Strafraumnähe. Die erste Chance des Spiels hatte Schiebel nach langem Ball von Giller, der allein vor dem Tor auftauchte, jedoch verzog. Dies stellte den Weckruf für die Hausherren dar, die nun immer dominanter wurden. In der 20. Minute machte es C. Neeb besser und behielt nach gekonnter Vorarbeit von Al-Bitar die Nerven vor TW Gubesch (1:0). Die Gäste konnten sich gegen die starke TSG - Abwehr nicht eine Chance erarbeiten, vor allem Spielertrainer Scheler wurde von Joisten komplett aus dem Spiel genommen. Nach dem Seitenwechsel verzeichneten die Hausherren erneut den ersten Aufreger, C. Neeb wurde gekonnt durch die Gasse durch Schiebel geschickt und vollstreckte vor TW Gubesch (56). Im unmittelbaren Anschluss drang Al-Bitar energisch in den 16er ein und wurde elfmeterreif gefoult. Den berechtigten Strafstoß verwandelte C. Werner sicher (57.). Erst in der 60. Minute konnte Hut ein Lebenszeichen durch Scheler setzen, dieser scheiterte jedoch mit Fernschuss an TW Rädlein. Eine erneute Unachtsamkeit in der Gästeabwehr nutzte Pirsch, der aus 10 Metern eine Kopfballvorlage von A. Neeb fulminant in die Maschen droch (4:0). Die scheinbar sichere Führung versetzte die Hausherren jedoch wieder in Nachlässigkeit, so dass die Gäste innerhalb von 2 Minuten durch B. Düsel und F. Hess nach jeweiliger Vorarbeit von Scheler auf 4:2 verkürzen konnte. Den Sieg ließen sich jedoch die Hausherren an diesem Tag nicht mehr nehmen und konnten durch Abwehrrecke Stahn, der einen Alleingang aus 40 Metern gekonnt vollendete, die endgültige Entscheidung zum 5:2 bejubeln. SR Gehrlicher (SV Mittelberg) war ein sicherer Leiter dieser überaus fairen Partie.